

Niederschrift

über die **öffentliche gemeinsame** Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses und des
Bau-, Umwelt- und Wegeausschusses der Gemeinde Hennstedt
am Donnerstag, 18. Oktober 2018, im Inne Merrn, Kirchenstraße 7, 25779 Hennstedt

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:10 Uhr

Anwesend sind:

Haupt- und Finanzausschuss

Herr Otto Beeck als Vorsitzender
Herr Gerald Grimmer
Herr Jürgen Bonde
Frau Svenja Manthey
Herr Erik Thomsen
Herr Uwe Boye
Herr Sebastian Rosinski

Bau-, Umwelt- und Wegeausschuss

Herr Ludwig Clausen als Vorsitzender
Herr Hauke Hennings
Herr Uwe Boye
Frau Maren Claussen
Herr Erik Thomsen
Herr Ulrich Hartmut
Herr Otto Beeck

Entschuldigt fehlen:

Herr Jan Bücher (Haupt- und Finanza)
Herr Lars Thara (Haupt- und Finanza + Bau-, Umwelt- und Wegeausschuss)
Herr Holger Dwenger (Bau-, Umwelt- und Wegeausschuss)

Von der Verwaltung:

Frau Britta Jensen als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Die Vorsitzenden stellen den Antrag, die Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt

6. Personalangelegenheiten

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 2 des Haupt- und Finanzausschusses am 19.09.2018 und der Niederschrift Nr. 2 des Bauausschusses am 05.09.2018
3. Mitteilungen

4. Erarbeitung einer Beschlussvorlage für die Beschaffung von Material für die Errichtung eines Unterstandes für den EFA-Bus der Gemeinde in Höhe von 4000,00 €
5. Eingaben und Anfragen

nicht öffentlich:

6. Personalangelegenheiten
- 6.1. Aufgabenerarbeitung der Arbeiter des Bauhofes der Gemeinde Hennstedt mit Stundenansätzen (Bestandsaufnahme)
- 6.2. Erstellung einer genauen Begründung mit Angabe des Aufgabenspektrums sowie des benötigten Stundenansatzes bei zusätzlichen personellen Forderungen für den Bauhof der Gemeinde
- 6.3. Bewertung der eventuellen Forderung mit Kostenaufstellung (Kostenermittlung) und Feststellung der Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde 2018 / 2019
- 6.4. Erarbeitung eines gemeinsamen Vorschlags für die Beschlussvorlage für die Gemeindevertretung Hennstedt

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Seitens eines Einwohners wird gefragt, wieso im August / September 2018 die Banketten im Außenbereich bei der Eider bis an die Gräben heran abgemäht wurden. Gerade der Randbereich zu den Gräben bietet vielen Tieren und Insekten einen Rückzugsort. Der Vorsitzende des Bau-, Wege- und Umweltausschusses Ludwig Clausen erklärt, dass die Banketten durch einen Rindertierhalter gemäht wurden. Grundsätzlich ist zu den Gräben ein 40 cm-Streifen stehen zu lassen. Der Ausschussvorsitzende wird den Tierhalter ansprechen.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 2 des Haupt- und Finanzausschusses am 19.09.2018 und der Niederschrift Nr. 2 des Bauausschusses am 05.09.2018

Die Niederschrift Nr. 2 des Haupt- und Finanzausschusses vom 19.09.2018 lag zum Sitzungszeitpunkt noch nicht vor.

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 2 des Bauausschusses am 05.09.2018 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 3. Mitteilungen

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses teilt Folgendes mit:

Haushalt 2019

Die Aufstellung des Haushaltsplans für das Jahr 2019 soll bis Mitte November 2018 erfolgen. Er bittet die Ausschüsse / Gemeindevertretung um Hergabe von Beschaffungsplänen inkl. entsprechender Preise.

ETS-Förderung Außenbereich Markttreff

Für die Gestaltung des Außenbereichs des Markttreffs können über die ETS Fördermittel bis zu 50.000 € (= 60 % Förderquote) beantragt werden. Eine Projektskizze inkl. einer Kostenschätzung müssen nun vorbereitet werden. Das beste Projekt aus dem Amtsentwicklungskonzept kann zusätzlich mit 100.000 € aus ETS-Mitteln gefördert werden. Die Beantragung muss bis Februar 2019 erfolgen.

In diesem Zusammenhang schlägt Bürgermeisterin Riecke ein „Tagungswochenende“ für alle Gemeindevertreter und Ausschussmitglieder vor, um alle zukünftig anstehenden Projekte, wie z.B.

- Sportlerheim (Förderantrag muss bis Ende des Jahres gestellt werden)
- Straßen
- Feuerwehrfahrzeug
- Personalangelegenheiten etc.

in Ruhe durchplanen zu können.

Sachstand Infoterminals

Bürgermeisterin Riecke spricht weiterhin den Sachstand zu den geplanten Infoterminals an. Gemeindevertreter Dieter Noroschadt informiert in diesem Zusammenhang darüber, dass eine umfangreiche Stellungnahme über die Ablehnung der Infoterminals von dem Verein „Dithmarschen Tourismus“ zwar an die Verwaltung gegangen ist, diese jedoch nicht an die Gemeinde / Ausschüsse weitergeleitet wurde. Dieses Verfahren wird bemängelt. Der Verein „Dithmarschen Tourismus“ hat empfohlen, diese Thematik mit der ETS anzusprechen.

Der Vorsitzende des Bau-, Umwelt- und Wegeausschusses teilt Folgendes mit:

Asphaltflickarbeiten

Die größten Asphaltlöcher sind nun gepflastert. Firma Hollensen hatte zwar hierfür den Auftrag erhalten, diese Arbeiten wurde jedoch jetzt vom Bauhof in Eigenleistung erledigt, da Firma Hollensen keine Zeit hatte.

Veranstaltungshütten

Von den fünf bestellten Veranstaltungshütten sind zwei Hütten bereits im Aufbau.

Buswartehäuschen Pferdekrug

Ein Buswartehäuschen in Pferdekrug wurde durch den Bauhof in Eigenleistung repariert.

TOP 4. Erarbeitung einer Beschlussvorlage für die Beschaffung von Material für die Errichtung eines Unterstandes für den EFA-Bus der Gemeinde in Höhe von 4000,00 €

Laut dem Ausschussvorsitzenden Ludwig Clausen wurden für den Bau eines Unterstandes für den EFA-Bus drei Angebote für zwei unterschiedliche Unterstandgrößen eingeholt. Firma Schorisch hat in beiden Fällen das günstigste Angebot abgegeben.

Für einen Unterstand alleinig für den EFA-Bus mit den Maßen 7 m x 5,5 m betragen die Kosten 2.350 €. Alternativ betragen die Kosten für einen verlängerten Unterstand mit den Maßen 14 m x 5,5 m 3.950 €. Bei dieser Variante könnten neben dem EFA-

Bus auch ein Teil der Veranstaltungshütten untergebracht werden. Der Unterstand ist vor der Bauhofhalle (links vom Rolltor) geplant.

Das Mitglied des Bau-, Umwelt- und Wegeausschusses Maren Claussen gibt zu bedenken, dass auf der geplanten Stellfläche ein Salzsilo geplant war. Die weitere Lagerung des Salzes in der Fahrzeughalle hält sie für nicht tragbar, da die Bauteile der Halle (Träger und Untergrund) für eine derartige Lagerung nicht ausgelegt sind.

Seitens der Ausschussmitglieder wird erklärt, dass bei einer Ortsbegehung derzeit keine Schäden am Untergrund zu erkennen sind. Das Salz wird durch eine Holzverschalung vom Träger ferngehalten. Zusätzlich sollen sog. Lego-Steine die Salzfläche abgrenzen. Eine anderweitige Lagerung des Salzes gestaltet sich schwierig. Die Möglichkeit einer optimaleren Salzlagerung durch das Aufbringen einer Beschichtung oder ähnliches soll geprüft werden. Ausschussmitglied Holger Dwenger holt zurzeit Preise für sog. Lego-Steine ein.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss sowie der Bau-, Umwelt- und Wegeausschuss empfehlen der Gemeindevertretung den Bau eines Unterstandes auf dem Bauhofgelände mit den Maßen 14 m x 5,5 m für den EFA-Bus sowie einiger Veranstaltungshütten zum Preis des Angebots der Firma Schorisch in Höhe von 3.950 €. Entsprechende Haushaltsmittel sind im Haushalt 2018 vorhanden.

Stimmenverhältnis:

einstimmig – Haupt- und Finanzausschuss

7 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung – Bau-, Umwelt- und Wegeausschuss

TOP 5. Eingaben und Anfragen

Bauarbeiten Jugendzentrum

Ausschussvorsitzender Ludwig Clausen berichtet über den Sachstand der Bauarbeiten am Jugendzentrum. Für Maurerarbeiten sind bereits Aufträge im Wert von 1.800 € vergeben worden. Die notwendigen Fliesenarbeiten werden zurzeit geprüft. Das Einbringen einer Dämmung ist derzeit nicht vorgesehen.

DSL-Leitung Rolfstraße

Ausschussmitglied Svenja Manthey wurde seitens Einwohner darauf aufmerksam gemacht, dass in der Rolfstraße (vom Brunnen bis zur Sparkasse) nur eine 16.000 DSL-Leitung zur Verfügung stehen würde und im weiteren Verlauf der Straße die Anwohner ein größeres Leitungsvolumen besäßen. Die Angelegenheit wird mit der Telekom erörtert.

Bürgersteig Mühlenstraße

Des Weiteren berichtet Ausschussmitglied Svenja Manthey, dass der Bürgersteig in der Mühlenstraße in Höhe der Hausnummer 6 aufgrund der Bauarbeiten in der Mühlenstraße abgesackt ist. Der Bau-, Umwelt- und Wegeausschuss wird sich die Angelegenheit ansehen.

Geräteausstattung Bauhof

Ausschussmitglied Erik Thomsen regt an, für das zurzeit häufige Asphalt schneiden eine eigene Flex anzuschaffen, damit diese nicht immer wieder vom Bauhof ausgeliehen

werden muss. Im Rahmen der Haushaltsplanung wird ein Gespräch mit dem Bauhof u.a. über benötigte Geräte erfolgen.

Abgabe von Laub auf dem Bauhof

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Dieter Noroschadt wird erklärt, dass die Einwohner/innen auch in diesem Jahr ihre Blätter immer freitags in der Zeit von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr auf dem Bauhof abgeben können. Ein zusätzliches Zeitfenster soll auf der Gemeindevertretersitzung besprochen werden.

Reinigung Ablaufgullys

Des Weiteren weist Ausschussmitglied Dieter Noroschadt darauf hin, dass die Abflussgullys bereits wieder voller Blätter sind. In der Straße Am Kakerberg wurden diese bisher nicht gereinigt. Der Bau-, Umwelt- und Wegeausschuss wird dem Bauhof eine Mitteilung geben.

Ausstattung Jugendzentrum

Bürgermeisterin Anne Riecke ruft die Gemeindevertreter und Ausschussmitglieder zu einem gemeinsamen Arbeitsdienst unter Beteiligung der Kinder für die Herstellung von Ausstattungen (z.B. Tische) für das Jugendzentrum in Eigenarbeit auf.

(Beeck)
Vorsitzender Haupt- und
Finanzausschuss

(Clausen)
Vorsitzender Bau-, Umwelt-
und Wegeausschuss

(Jensen)
Protokollführerin